

RIC-highcolor®

Arbeit mit hochpigmentierten Farben

Für besonders anspruchsvolle Projekte haben wir im GCC die Möglichkeit mit hochpigmentierten Druckfarben (ANIVA®) zu arbeiten. Um den größeren Farbraum auszureizen sollten einige Punkte im Vorfeld beachtet werden:

- Konventionell aufbereitete Daten beschneiden den mit ANIVA® erreichbaren Farbraum.
- Nach dem Scannen müssen die Lithos im RGB-Farbraum belassen werden.
- Für die CMYK-Umwandlung ist ein für das Projekt geeignetes ANIVA®-Profil zu verwenden.

- In die Betrachtung unbedingt das Papier einbeziehen (Papierklasse, Färbung, etc.).
- Nicht alle Proofsysteme sind in der Lage, den kompletten ANIVA®-Farbraum abzubilden.

Um ein bestmögliches Ergebnis zu erzielen ist ein sinnvoll einen Ausdruck auf Originalpapier durchzuführen und ein auf diesen Job abgestimmtes ANIVA®-Profil zu erstellen.

Wenn ein Projekt im Vorfeld konventionell aufbereitet wurde (z.B. ISOcoated_v2) kommen die Möglichkeiten von ANIVA® nur noch ansatzweise zum Tragen (siehe Grafiken).

